

Datum: 09.04.2015

Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung III
Straßenverkehr
Verkehrsmanagement
Verkehrsordnungen
Bezirk Süd
KVR-III/133

Betreff:

Lkw-Sperrbeschilderung an der Drygalski-Allee jeweils in Höhe
Springerstraße, Stäblistraße und Züricher Straße

I. Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO:

An der Nordseite der Springer Straße, Stäblistraße und Züricher Straße jeweils westlich der Drygalski-Allee wird ein Zeichen 262 StVO mit der Angabe „7,5 t“ und dem Zusatz „Anlieger frei“ errichtet. In diesem Zusammenhang ist auch ein Zeichen 421 StVO (Lkw-Umleitungswegweiser nach rechts) anzubringen. Dieser Wegweiser ist auch an der bereits bestehenden Sperrbeschilderung in Höhe Herterichstraße westlich Drygalski-Allee erforderlich.

Begründung:

Die Sperrmaßnahmen stehen im Zusammenhang mit dem Beschluss des 19. Stadtbezirkes vom 10.03.2015 wonach eine zusätzliche Errichtung einer Lkw-Sperrbeschilderung mit Ausnahme des Anliegerverkehrs an den o. g. Zufahrtsstraßen zur Liesl-Karlstadt-Straße ab westlich Drygalski-Allee als notwendig angesehen wurde. Mit dieser erweiterten Sperrbeschilderung soll die Zufahrt zur Liesl-Karlstadt-Straße über die nördlich der Herterichstraße gelegenen Straßenverbindungen bereits an o. g. Stellen ebenfalls für größere Lkw unterbunden werden, da letztlich die Weiterfahrt auf der Liesl-Karlstadt-Straße nach Westen gesperrt ist. Die zusätzliche Beschilderung der Lkw-Umleitung auf die im Zusammenhang mit der Lkw-Sperre der Liesl-Karlstadt-Straße über Drygalski-Allee, Boschetsrieder Straße, BAB A 95 bis Neurieder Straße bereits vorhandene Umleitungsbeschilderung unterstützt diese Verkehrsführung.

Anhörungen:

- a) Das Polizeipräsidium München hat der Maßnahme zugestimmt.
- b) Der örtliche Bezirksausschuss hat der Maßnahme schriftlich am 16.03.2015 gefordert.

II. Abdruck von I.

an den techn. Dienst - KVR III/1301

zur weiteren Veranlassung.

Auftrag erteilt:

Auftrag ausgeführt:

III. Abdruck von I. und II.

an das Polizeipräsidium München, Abt. E 4 (pp-mue.muenchen.e4@polizei.bayern.de)

an das Polizeipräsidium München, Abteilung Einsatz – Abschnitt Ost (per E-Mail)

an den Bezirksausschuss des 19. Stadtbezirkes

z.H. des Vorsitzenden, Herrn Dr. Weidinger, BA-Geschäftsstelle Süd.
mit der Bitte um Kenntnisnahme.